SICAM, 18. bis 21. Oktober 2022

Breiter als breit: Kesseböhmer präsentiert 750er Hochschränke

Auf der Eurocucina im Juni 2022 in Mailand gehörten sie zu den heimlichen Helden: Sehr breite Hoch- und Unterschränke und sogar eingebaute E-Geräte. Der Trend bringt nicht nur ein neues Design mit. Er bietet auch entsprechend mehr Volumen. Begeistert von dem neuen Maß, präsentiert Kesseböhmer zur SICAM 2022 die technische Umsetzung für seine Hochschränke „TANDEM Solo“ und „CONVOY Lavido“.

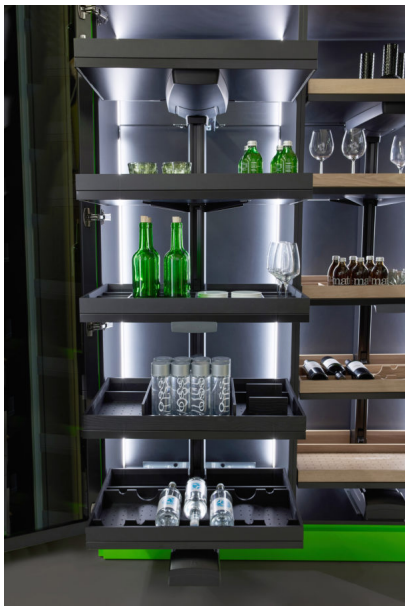
Beim „TANDEM Solo“ fahren die Tablare mit dem Öffnen der Tür dem Nutzer sanft entgegen und bieten damit 100 Prozent Übersicht mit nur einem einzigen Handgriff. Der „CONVOY Lavido“ eignet sich als frontunabhängige Stauraumlösung für vielfältige Gestaltungssituationen – zum Beispiel auch hinter Schiebetüren. Der Hochschrankbeschlag reicht den Inhalt auf schwebenden Tablaren ästhetisch und emotional dar. Er bietet von drei Seiten Transparenz und Zugriff.

Beide Beschläge präsentiert Kesseböhmer nun in 750er Breite und geht damit den Trend zu breiteren Schränken mit, die sich nicht nur für die Küche, sondern zum Beispiel auch als Vitrinen für den Wohnraum empfehlen. So zeigt der Hersteller zur SICAM edle Ausstattungsvarianten mit Holztablaren, schwarzen Glasrahmenfronten und beleuchtetem Innenraum.

„TANDEM Solo“ ist die Hochschranklösung für den Einstieg. „CONVOY Lavido“ spricht als starker und gleichzeitig eleganter Showcase, der sich leichtgängig bewegt, designaffine Nutzer an. Zur SICAM 2022 will Kesseböhmer vor allem mit Besuchern aus der Küchenmöbelindustrie ins Gespräch einsteigen, um ein Feedback zu den breiteren Hochschrankvarianten zu bekommen.



Bildtext 1: CONVOY Lavido in 750 mm Breite. Foto: Kesseböhmer



Bildtext 2: CONVOY Lavido in 750 mm Breite. Foto: Kesseböhmer



Bildtext 3: CONVOY Lavido in 750 mm Breite. Foto: Kesseböhmer



Bildtext 4: TANDEM Solo in 750 mm Breite. Foto: Kesseböhmer



Bildtext 5: TANDEM Solo in 750 mm Breite. Foto: Kesseböhmer



Bildtext 6: TANDEM Solo in 750 mm Breite. Foto: Kesseböhmer